

Grosser Kirchenrat

Protokoll Nr. 1/2009

Sitzung vom Mittwoch, 4. März 2009

19.00 Uhr bis 19.45 Uhr, Bürenpark, Bürenstrasse 8, Bern

Traktanden

1. Protokoll der 3. Sitzung vom 19. November 2008, Genehmigung
2. GKG; Ersatzwahl Kleiner Kirchenrat: Vertretung KG Paulus
3. GKG, Änderung des Personalrechts betreffend der Zugehörigkeit zu einer Landeskirche als Anstellungsvoraussetzung (und Abschreibung Postulat Erika Hostettler); Beschluss
4. KG Nydegg, Laubeggstrasse 30, Dach- und Fassadensanierung, Bauabrechnung
5. KG Bümpliz, Entwidmung Liegenschaft Kehrgasse 12
6. GKG, Jahresbericht 2008; Genehmigung
7. Verschiedenes

Anwesend

Grosser Kirchenrat (45 Mandate, davon 43 besetzt)

Präsident	Werner Rieke (KG Matthäus)
Vizepräsidentin	Susi Borle (KG Petrus)
Heiliggeist	Peter Lobsiger, Ulrich Papritz
Münster	Regula Ernst, Andreas Keller, Renate Wild
Nydegg	Walter Schleusser, Christine Schmid
Johannes	André Keller
Paulus	Annemarie Hirsbrunner, Erika Hostettler, Konrad Sahlfeld
Paroisse française	Gérard Caussignac, Jacqueline Tschumi, Eric Vuithier
Frieden	Annelis Santschi, Rolf Stähli
Petrus	Marc Henzi, Beat Junker, Dora Leuenberger, Ursula Wegelin
Markus	Andreas Abebe, Susanne Mollet Pellegrini
Bümpliz	Christoph Furer, Walter Kugler, Jean Pierre Müller, Susanna Zeller
Matthäus	Katharina Jakob
Bethlehem	Christine Marending, Andreas Schmid

Stimmzähler/innen

Beat Junker, Susanna Zeller

Kleiner Kirchenrat

Regina Groeneweg (Präsidentin), Heinrich Mücher, Ulrich Geisler, Erika Jaun, Rätus Luck, Urs Scheidegger, Erich Schmid

Kirchmeieramt

Beat Wiesendanger (Kirchmeier), Bruno Banholzer, Adrian Junker, Bruno Stoll

Protokoll

Beatrice Schwab

Es sind 31 stimmberechtigte Ratsmitglieder anwesend.

Abwesend

Grosser Kirchenrat

Anita Prato, Barbara Zutter Baumer, Thomas Leutenegger, Silvia Iseli, Walter Tanner, Dieter Weber, Ulrich Dürst, Rolf Dähler, Martin Steiner, Kurt Zaugg, Verena Gurtner Hirschi, Christoph Stadelmann

Kleiner Kirchenrat

Friedrich Santschi, Emanuel Huber, Ursula Begert, Ursula Dubois, Eugen Marbach, Barbara Zurflüh

Kirchmeieramt

Judith Pörksen, Peter Wenger

W. Rieke eröffnet die Sitzung mit dem Text „Die Zeit arbeitet für mich“ aus dem Buch „Sinnspuren“ und begrüsst die neuen Mitglieder, Gérard Caussignac, Konrad Sahlfeld, Dora Leuenberger und Marc Henzi. Anschliessend wird Bruno Stoll, Nachfolger von Peter Wenger, von B. Wiesendanger kurz vorgestellt.

- 1 1. *Behörden*
- 1.2 *Grosser Kirchenrat*

Protokoll der 3. Sitzung vom 19. November 2008, Genehmigung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

- 2 1. *Behörden*
- 1.2 *Grosser Kirchenrat*

GKG; Ersatzwahl Kleiner Kirchenrat: Vertretung KG Paulus

K. Sahlfeld stellt Erika Hostettler vor. E. Hostettler wird einstimmig als Vertretung der KG Paulus für den Rest der Amtsperiode 2007 – 2010 in den Kleinen Kirchenrat gewählt. Sie nimmt die Wahl an. W. Rieke dankt E. Hostettler, dass sie sich für dieses Amt zur Verfügung stellt. Ausserdem bedankt er sich bei U. Geisler für die geleistete Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. R. Groeneweg heisst E. Hostettler mit einer Rose herzlich willkommen im Kleinen Kirchenrat.

- 3 2. *Personal*
 2.0.0 *Allg. Reglemente und Verordnungen*

GKG, Änderung des Personalrechts betreffend der Zugehörigkeit zu einer Landeskirche als Anstellungsvoraussetzung (und Abschreibung Postulat Erika Hostettler); Beschluss

R. Groeneweg bittet, dem Antrag des Kleinen Kirchenrats zuzustimmen und die Änderung von Art. 10 Abs. 1 Personalreglement Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Bern zu genehmigen und auf den 01. Mai 2009 in Kraft zu setzen. Das Postulat Erika Hostettler sei als erfüllt abzuschreiben. Ch. Schmid teilt mit, dass die Geschäftskommission beschlossen hat, den Antrag des Kleinen Kirchenrats zu unterstützen und dankt dem Kleinen Kirchenrat für die sorgfältige Ausarbeitung.

R. Ernst bittet um die genaue Erklärung des Begriffs „Zugehörigkeit zu einer kantonalen Landeskirche“. B. Wiesendanger erläutert die Änderung von „Landeskirche des Kantons Bern“ zu „kantonaler Landeskirche“.

Beschluss: (einstimmig)	<ol style="list-style-type: none">1. Die Änderung von Art. 10 Abs. 1 Personalreglement Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Bern wird genehmigt und auf den 01. Mai 2009 in Kraft gesetzt.2. Der Grosse Kirchenrat nimmt zur Kenntnis, dass der Kleine Kirchenrat die entsprechenden Änderungen der Personalverordnung der Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Bern unter Vorbehalt der Änderung von Art. 10 Abs. 1 Personalreglement mit Inkraftsetzung auf den 01. Mai 2009 bereits beschlossen hat.3. Das Postulat Erika Hostettler vom 21. November 2007 wird als erfüllt abgeschlossen.
-----------------------------------	---

E. Hostettler bedankt sich für die Annahme ihres Postulats. W. Rieke dankt allen, die an der Änderung des Personalreglements mitgearbeitet haben.

- 4 212. *KG Nydegg*
 212.4.3 *KG Nydegg Pfarrhaus*

KG Nydegg, Laubeggstrasse 30, Dach- und Fassadensanierung, Bauabrechnung

H. Mücher als Sprecher des Kleinen Kirchenrats fasst die Baugeschichte der Sanierung zusammen. Walter Kugler weist darauf hin, dass die Geschäftskommission die Bauabrechnung zur Kenntnis genommen hat.

Der Grosse Kirchenrat nimmt die Bauabrechnung für die Dach- und Fassadensanierung des Einfamilienhauses an der Laubeggstrasse 30, Bern, welche mit Totalaufwendungen von Fr. 121'845.50 den ursprünglich bewilligten Investitionskredit um Fr. 3'154.50 unterschreitet, zur Kenntnis.

W. Rieke dankt allen Beteiligten für ihre Mitarbeit.

- 5 219. *KG Bümpliz*
 219.4.0 *KG Bümpliz Liegenschaften Allgemeines*

KG Bümpliz, Entwidmung Liegenschaft Kehrgasse 12

B. Junker bittet als Sprecher der Geschäftskommission den Grossen Kirchenrat, dieser Überführung zuzustimmen.

Beschluss: (einstimmig)	1. Der Grosse Kirchenrat stimmt der Überführung der Liegenschaft Kehrgasse 12 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen der Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Bern zum Buchwert zu. 2. Die Liegenschaft wird im Finanzvermögen zum Buchwert bilanziert.
-----------------------------------	---

W. Rieke dankt allen Beteiligten für ihre Mitarbeit.

- 6 1. *Behörden*
 1.0 *Behörden Allgemeines*

GKG, Jahresbericht 2008; Genehmigung

J. Tschumi berichtet, dass die Geschäftskommission den Jahresbericht mit Interesse gelesen hat. Er beinhaltet sehr aufschlussreiche Hintergrundinformationen. Die Geschäftskommission beantragt die Genehmigung des Jahresberichts.

Beschluss: (einstimmig)	Der Jahresbericht 2008 von Kleinem Kirchenrat, Verwaltung und Kommissionen wird genehmigt.
-----------------------------------	--

W. Rieke dankt allen Beteiligten für ihre Mitarbeit.

- 7 1. *Behörden*
 1.2 *Grosser Kirchenrat*

Verschiedenes

R. Stähli berichtet von einer Diskussion im KGR Frieden betreffend des kantonalen Mantels von „reformiert.“. Viele Kirchenglieder reagierten negative auf die beiden letzten Ausgaben. Gemäss R. Stähli waren 60 % der Artikel gegen die reformierte Kirche gerichtet. Einige Personen brachten die Zeitung dem Pfarrer zurück. R. Stähli möchte wissen, wie man entsprechende Änderungen erwirken kann. Auch W. Kugler hat mit Bildern, welche ohne Rücksprache vom Fotografen im „reformiert.“ abgedruckt wurden, schlechte Erfahrungen gemacht. S. Zeller ist der Ansicht, dass die Beiträge im kantonalen Mantelteil nicht gegen die reformierte Landeskirche gerichtet sind. Ch. Schmid ergänzt, dass man zu einem Thema nur Stellung nehmen kann, wenn man auch die Gegenseite kennt. Ausserdem teilt sie die Meinung von S. Zeller. R. Ernst schliesst sich den Voten von S. Zeller und Ch. Schmid an. R. Luck weist darauf hin, dass an der nächsten GKG-Redaktionssitzung die negativen und positiven Anregungen der letzten Wochen diskutiert werden. Er schlägt dem Grossen Kirchenrat vor, die Beobachtungen, Wünsche und aufbauenden Kritiken betreffend „reformiert.“ zu sammeln (getrennt nach kantonalem Teil und GKG-Teil) und an der Sitzung vom 10. Juni 2009 in einem Traktandum zu behandeln. Ch. Schmid ergänzt, dass die Redaktion Reklamationen sehr ernst nimmt. Das Votum von R. Stähli wird weiter verfolgt werden.

W. Rieke macht auf die Veranstaltung der GKG „Information Strukturdialog“ vom Mittwoch, 3. Juni 2009 um 18.00 Uhr aufmerksam. Ein detailliertes Programm wird folgen.

Die nächste Sitzung des Grossen Kirchenrates findet am Mittwoch, 10. Juni 2009, statt.

Bern, 11. März 2009

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Werner Rieke

Beatrice Schwab